



*Cloud-Lösungen für MediFox ambulant und MediFox stationär*

## **MediFox Cloud-Lösungen für die Pflege**

**Mit den neuen Programmversionen MediFox ambulant Version 8.5 und MediFox stationär Version 3.0 bietet MediFox nun erstmals umfassende Cloud-Lösungen für alle Pflegeeinrichtungen an. Damit erweitert der Software-Hersteller sein Angebotsspektrum auf Dienstleistungen für Datensicherung und externes Hosting. Das Besondere: Für alle Dienste werden ausschließlich Server in Deutschland verwendet.**

Cloud-Lösungen ermöglichen es, einzelne Teilbereiche wie zum Beispiel Datensicherung in professionelle Hände zu geben oder die komplette Hard- und Software auszulagern. Ambulante Pflegedienste können über die MediFox Cloud darüber hinaus einen Leistungsvergleich mit dem Wettbewerb durchführen. Entscheidender Vorteil bei allen Cloud-Lösungen ist, dass die Pflegeeinrichtungen damit alle „branchenfremden“ Aufgaben auslagern und sich intensiver um ihre Kernaufgaben, die Pflege der Klienten bzw. Bewohner, kümmern können.

**MediFox Cloud-Backup:** Die meisten Pflegeeinrichtungen arbeiten bereits heute mit Software, sei es mit einfachen Listen, um die Kundenstammdaten zu verwalten, sei es mit professioneller Pflegesoftware, die sich für alle Bereiche des Pflegealltags eignet. Die gespeicherte Datenmenge wächst also kontinuierlich. Dabei fehlt es vielerorts an Konzepten, die sicherstellen, dass im Falle eines Datenverlustes das Kundensystem wiederhergestellt werden kann. Genau das übernimmt die MediFox Cloud. Die Daten werden verschlüsselt an Server übertragen und dort auch in verschlüsselter Form

gespeichert. Im Notfall kann damit das komplette MediFox-System innerhalb kürzester Zeit wiederhergestellt werden.

**MediFox Cloud-Server:** Pflegeeinrichtungen, die nicht über eine eigene IT-Abteilung oder ein eigenes Rechenzentrum verfügen, können über den Cloud-Server auf die neueste Hard- und Software zugreifen. In der Einrichtung selbst genügen einfache, gängige Geräte, da deren Aufgabe lediglich ist, über die Cloud auf die leistungsfähige Hardware zuzugreifen. „Sie schalten sich quasi auf einen externen Rechner auf und sehen und bedienen dort die neueste Programmversion mit all Ihren Daten. Ähnlich wie beim Fernsehen spielt das Programm woanders“, erläutert Marc Schlottig, Produktmanager bei MediFox. Bei größeren Pflegediensten kann dieser Service durchaus einen Vollzeit-Administrator ersetzen.

**MediFox Cloud-Benchmark:** Dieser Cloud-Service wird im ersten Schritt für ambulante Pflegedienste angeboten. Damit der Pflegedienst weiß, wo er im Vergleich zu seinen stärksten Wettbewerbern steht, kann er seine Daten anonymisiert mit den Kennzahlen anderer Einrichtungen vergleichen. So können er seine Leistungsfähigkeit besser einschätzen und erkennen, in welchem Bereich noch Optimierungsmöglichkeiten sind.

Da Unternehmens- und Klienten- bzw. Bewohnerdaten das Kapital von Pflegeeinrichtungen darstellen, garantiert MediFox, dass sämtliche Cloud-Dienste ausschließlich auf Servern in Deutschland laufen und sowohl die Übertragung als auch die Speicherung aller Daten verschlüsselt nach Industriestandard erfolgt. Den Schlüssel erhält nur die Pflegeeinrichtung. Damit ist jeglicher Zugriff von extern unterbunden.

**Kontakt und weitere Informationen:**

MediFox GmbH, Junkersstraße 1, 31137 Hildesheim,  
Telefon: 0 51 21. 28 29 1 – 70, Fax: 0 51 21. 28 29 1 – 99,  
E-Mail: [info@medifox.de](mailto:info@medifox.de), Internet: [www.medifox.de](http://www.medifox.de)